

Steuerkette, welche kaufen?

Post by "röslerosnabrück" of Aug 13th 2017, 8:00 pm

Moin

An meinem Ponton steht ein Wechsel der Steuerkette an. Die Steuerzeiten sind 5° verstellt und die alte Kette läßt sich leicht vom Nockenwellenradgrund abheben. Das ist ja eigentlich keine Arbeit weil Nockenwellenrad, Spanner und Gleitschienen noch gut aussehen und bleiben. Trotzdem will ich das nicht in 10k Km wieder machen müssen.

Nach meiner Recherche gibt es verschiedene Anbieter: Febi Bilstein, SWAG, Vaico, Ruvilla sowie Trucktech. Bruno Wenner verkauft Febi, von denen ich aber schon schlechtes gehört habe. Über die anderen Hersteller weiß ich noch weniger. Was Mercedes am Teiletresen derzeit feilbietet ist mir leider auch nicht bekannt.

Soweit das problem, jetzt die Frage: Was verbaut ihr? Welche Hersteller haltet ihr für empfehlenswert oder zumindest für am wenigsten schlecht? Gibt es hier einen Erfahrungspool?

Gespannt auf Antworten

stefan

Post by "reib53" of Aug 15th 2017, 7:47 am

moin Stefan,

ist denn der Kettenspanner ok?

Gruß

Volker

Post by “röslerosnabrück” of Aug 15th 2017, 10:35 pm

Moin

Der Spanner ist noch straff und spielfre. Für die 5° Versatz ist die rechte Kettenseite aber nicht maßgeblich sondern die linke, weil dort der Zug ausgeübt wird. Wenn man die Kette oben vom Nockenwellenrad abheben kann ist sie gelängt. Da spannt kein Spanner gegen an.

Gibt es denn hier niemanden der berichten kann? Immerhin wurden diese Duplexketten doch bis zum W123 hin verwendet.

Oder verbaut ihr einfach das was der Teileonkel liefert?

cu

stefan

Post by “winfried” of Aug 16th 2017, 6:57 am

Hallo Stefan

In meinen M130 habe ich eine Kette von Febi reingemacht welche ich damals bei WM für mich bestellen lassen habe.

Es gab keine Probleme. Allerdings habe ich das Fahrzeug ca. 8.000 km später verkauft. Ich gehe davon aus, dass es immer noch keine Probleme gibt.

Post by "HaWa" of Aug 16th 2017, 10:43 am

Hallo Stefan,
Febi macht die Ketten nicht selber, meist IWIS.
Hab ich auch schon oft verbaut. SWAG ist auch Seriös.
Mach das NWrad mit, das ist weich und auch Frei verfügbar.
Gruß HaWA

Post by "röslerosnabrück" of Aug 16th 2017, 11:39 am

Moin HaWa

Das Nockenwellenrad muß m.E. nicht getauscht werden, der Zahn ist oben noch schön rechteckig und es zeigt auch sonst keinen Verschleiß.

Das Febi auch nur noch eine Handelsmarke ist wußte ich gar nicht. Die Qualitätseinschätzung wird immer schwieriger.

cu

stefan

Post by “EberhardWeilke” of Aug 16th 2017, 11:45 am

Febi ist größtenteils Handelsmarke, aber eigentlich schön gefühlt immer.

Deshalb passt die Qualität mal, mal nicht.

Ich glaube, Metall-Gummi-Elemente wie Motor- und Getriebelager haben sie mal selbst gemacht.

Post by “Uwe 3.5” of Aug 16th 2017, 5:27 pm

Ich meine, die letzte Kette, die ich bei Daimler kaufte, hatte einen Stempel von INA drauf. Bei dem Aufwand, der eine Kettenwechsel darstellt, wollte ich nicht an der falschen Stelle sparen und vertraute auf die Daimler Qualitätssicherung... 🙄

Uwe

Post by “Bamse” of Aug 25th 2017, 9:56 pm

Hallo.

Die Febi Steuerketten stammen mittlerweile alle von IWIS. IWIS ist Erstausrüster, da braucht man sich keine Gedanken über die Qualität zu machen. Es gibt keinen Grund auf ein Originalteil zurückzugreifen was mit ziemlicher Sicherheit auch von IWIS stammt...

Post by “golfgtspecial” of Aug 27th 2017, 8:20 am

Habe für die anstehende Motorrevision meines M117 Motors auch ne Febi Kette für knapp unter 60 Euro gekauft.

Der Hersteller ist IWIS, also Erstausrüster Qualität, wie vom Vorredner schon geschrieben.

Gruß Jan

Post by “röslerosnabrück” of Aug 27th 2017, 9:05 am

Moin

Es erhärtet sich bei mir der Eindruck eines soliden Febi Monopols bei Duplex Steuerketten. Auch der Hersteller SWAG gehört, wie IWIS, zur Unternehmensgruppe. Für zumindest theoretisch mögliche alternative Anbieter wie Ruvilla, Vaico oder Trucktech konnte ich noch keine konkrete Bezugsquelle ermitteln.

Noch hoffe ich auf Erleuchtung oder den entscheidenden Hinweis. Wenn die Hoffnung dann gestorben ist greife auch ich gezwungenermaßen zu Febi.

cu

stefan

Post by “Giuseppe” of Sep 4th 2017, 10:20 pm

Hallo zusammen,
reicht zum Messen der Steuerzeiten eine Messuhr mit Messbereich 10mm?

Viele Grüße
Frank

Post by “aleha” of Sep 5th 2017, 8:03 am

Grüß' Dich Frank,

ja, aber mit 1/100 mm Auflösung.

Gruß Hans

Post by “Giuseppe” of Sep 5th 2017, 9:01 am

Hallo Hans,
danke Dir, dann weiß ich, welche ich kaufen muss! 👍

Viele Grüße,
Frank.